



AUSZEICHNUNG „IKT-MASTERPIECE 2017“ PRESENTED BY LSZ CONSULTING

LSZ Consulting verleiht im Zuge des CIO-Kongresses 2017 zum zweiten Mal die Auszeichnung „IKT-MASTERPIECE“. Ausgezeichnet wird das innovativste IKT-Projekt Österreichs, das im Zeitraum zwischen Jänner 2016 und Juni 2017 durchgeführt wurde. Nur ein Projekt, das einen positiven Effekt auf Unternehmen, Kunden und Umwelt hat, kann gewinnen und den Titel „IKT-MASTERPIECE 2017“ verliehen bekommen.

Wir freuen uns über die Einreichung Ihres Projektes!

Die 5 Kriterien zu Ihrer Projekt-Einreichung

Das Projekt sollte einen positiven Effekt auf Kunden/Unternehmen/Umwelt etc. haben und innovativ sein.

Beispiele:

- Wertschöpfung
- Konsolidierung
- Effizienzsteigerung
- Positive Darstellung des Wertbeitrags der IT
- etc.

- ✓ Gesamtkosten des Projektes: ab EUR 50.000,00
- ✓ Organisations- bzw. Entwicklungsaufwand von mindestens 3 Personenmonaten
- ✓ Umsetzung des Projektes ist/war im Zeitraum zwischen Jänner 2016 und Juni 2017
- ✓ Österreichischer Auftraggeber bzw. Umsetzung in Österreich (nur eines muss zutreffen)

Wer darf einreichen

- CEO, CIO
- Mitglied der Geschäftsleitung
- RepräsentantIn der Fachabteilung, die/der für das Projekt zuständig ist/war
- MitarbeiterIn der IT-Abteilung, die/der im Projekt involviert ist/war
- Vertreter des beteiligten Herstellers

Einreichfristen

Start: 13. Februar 2017

Ende: 2. Juli 2017



Die „IKT-MASTERPIECE 2017“-Jury

Vorsitzender der „IKT-MASTERPIECE 2017“-Jury, Stifter des „IKT-MASTERPIECE“

- Alexander Loisel / Geschäftsführer, LSZ Consulting

„IKT-MASTERPIECE 2017“-Jury Mitglieder

- DI Klaus Glatz / CDO, Andritz AG
- Mag. Ulrike Huemer / CIO, Magistratsdirektion der Stadt Wien
- Mag. Sandra Kolleth / Geschäftsführerin, Xerox Austria GmbH
- Peter Lenz, MAS MSc / Vice President Delivery & Mitglied Geschäftsführung, T-Systems Austria GesmbH
- Ing. Paul Prihoda / Geschäftsführer, corporate identity prihoda gmbh

Jurybewertung

Die Jury bewertet auf Grundlage eines Punktesystems, insgesamt können 40 Punkte erreicht werden. Im Rahmen des ersten Teils der Bewertung vergibt die Jury Punkte für die Beantwortung von Fragen zum Projekt. Bis zu fünf Punkte können pro Frage erreicht werden (Höchstpunktezahl: 20). Der zweite Teil der Bewertung bezieht sich auf das Projekt selbst (Höchstpunktezahl: 20). Am Ende werden alle Punkte zusammen gezählt und der Gewinner eruiert.

Der Gewinn

- Vorstellung des Projektes im gesamten österreichischen CIO-Netzwerk
- Vorstellung des Projektes am 15. Oktober 2017 beim CIO-Kongress, gemeinsam mit LSZ Consulting
- Verleihung der Urkunde „IKT-MASTERPIECE 2017“
- Träger des Titels „IKT-MASTERPIECE 2017“ bis Oktober 2019
- Wall of Fame

Preisverleihung

Im Zuge des CIO-Kongresses am 15. Oktober 2017